1. Kreisklasse Herren Gruppe 05

Mühlenberger SV II : SG Limmer III
Freitag, 15.03.2024, 18:45 Uhr

Bui und Theuerkauf bleiben gegen die SG Limmer III ungeschlagen

Dank dem oberen Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der Mühlenberger SV II das Spiel in der 1. Kreisklasse Herren Gruppe 05 gegen die SG Limmer III am Freitagabend mit 9:7 gewinnen. Bis es so weit war, erlebten die Zuschauer am Freitag ein kampfbetontes und ausgeglichenes Spiel. Den umjubelten Schlusspunkt erzielte das Doppel Bui / Theuerkauf im 13. Saisonspiel. Hervorzuheben ist, dass die Gastmannschaft unter Einsatzes von 2 Ersatzspielern spielte.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Bui / Theuerkauf gelang es, Pleep / Karabiyik im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Pietzonka / Yaman letztlich auf Lager, um Seemann / Dössel final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. Mit nur einem Satzverlust gingen Bieczek / Krazewski gegen Rosenstock / Jones durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Beim 3:0-Erfolg gelang es Duc-Huy Bui den Gastspieler Daniel Dössel in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Thomas Theuerkauf kam mit der Spielweise von Rainer Seemann am Tisch gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als sehr großer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Dann ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Marcel Pietzonka hatte gegen Michael Rosenstock, wie im Vorfeld erwartet werden musste, bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Probleme. Auf Messers Schneide stand daraufhin das im Voraus anhand der TTR-Werte als ausgeglichen erwartete Spiel zwischen Adam Bieczek und Benjamin Pleep, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Mit 1:3 verlor dann Sven Krazewski seine Partie gegen Irfan Karabiyik. Die siegbringende Taktik fehlte derweil Oguz Yaman bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Martin Jones ab dem Start. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Duc-Huy Bui bekam es nun mit Rainer Seemann zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Duc-Huy Bui am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Passende spielerische Mittel hatte daraufhin Thomas Theuerkauf letztlich parat, um sich gegen Daniel Dössel durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 19:4 für Theuerkauf und 8:14 für Dössel seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Das Einzel zwischen Marcel Pietzonka und Benjamin Pleep, welches vor der Begegnung bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete wiederum mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 8:8 (Pietzonka) und 4:2 (Pleep). Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Adam Bieczek hatte derweil gegen Michael Rosenstock, wie im Vorfeld erwartet werden musste, bei seinem Sieg in drei Sätzen wenig Schwierigkeiten. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Sven Krazewski bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Martin Jones dann doch niedergerungen worden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Keinen Zähler beisteuern konnte Oguz Yaman im Spiel gegen Irfan Karabiyik,

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.03.2024 (14:22) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

das 0:3 verloren ging. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Schlagabtausches im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Bui / Theuerkauf hatten daraufhin gegen Seemann / Dössel bei ihrem Sieg in drei Sätzen indessen keine Probleme. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Sieg geht der Mühlenberger SV II am 12.04.2024 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den Badenstedter SC VI, während die SG Limmer III am 11.04.2024 gegen den 1. JSV Hannover versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
Mühlenberger SV II
Doppel: Bui / Theuerkauf 2:0, Pietzonka / Yaman 0:1, Bieczek / Krazewski 1:0
Einzel: D. Bui 2:0, T. Theuerkauf 2:0, M. Pietzonka 1:1, A. Bieczek 1:1, S. Krazewski 0:2, O. Yaman 0:2
SG Limmer III
Doppel: Seemann / Dössel 1:1, Pleep / Karabiyik 0:1, Rosenstock / Jones 0:1
Einzel: R. Seemann 0:2, D. Dössel 0:2, B. Pleep 2:0, M. Rosenstock 0:2, M. Jones 2:0, I. Karabiyik 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.03.2024 (14:22) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").